

# Fünfter Abschnitt.

Abteilung A: Auskunft über Wohltätigkeit und Wohlfahrtspflege in Altona.  
 Abteilung B: Gesellschaften und Vereine in Altona.

## Abteilung A.:

### Auskunft über Wohltätigkeit und Wohlfahrtspflege in Altona.

<b>I. Fürsorge für Erwachsene.</b>		13. Fürsorge für Wöchnerinnen.	4. Fürsorge für uneheliche Kinder.
1. Allgemeine Barggeld- und Natural-Unterstützungen.	14. Ausbildung für Pflege und Hilfeleistung bei Kranken, Verunglückten und Verwundeten.	15. Trinkerfürsorge.	5. Fürsorge für Waisen.
2. Barggeldunterstützungen.	16. Fürsorge für Gefangene oder entlassene Gefangene und deren Familie.	17. Fürsorge für in Unsittlichkeit gefallene und gefährdete Erwachsene.	6. Fürsorge für Halte- bezw. Kostkinder.
3. Naturalunterstützungen.			7. Fürsorge für Säuglinge.
4. Unterkunft.			8. Fürsorge im vorschulpflichtigen Alter.
5. Rechtsschutz und Rechtsauskunft.			9. Fürsorge im schulpflichtigen Alter.
6. Arbeitsvermittlung.			10. Fürsorge für kranke, gebrechliche oder schwächl. Kinder bis zur Konfirmation.
7. Sparglegenheit.			11. Fürsorge für erholungsbedürftige Kinder.
8. Darlehen.			12. Fürsorge für Konfirmanden, Lehrlinge und Arbeitsburschen.
9. Bildung und Unterhaltung.			13. Fürsorge im nachschulpflichtigen Alter.
10. Gesundheitspflege.			14. Fürsorge für sittlich verwaahlte oder in der Gefahr der Verwahrung stehende Minderjährige.
11. Fürsorge für Kranke.			
12. Fürsorge für Gebrechliche, Sieche und Altersschwache.			

**II. Kinder- und Jugendfürsorge.**

- Allgemeine Jugendfürsorge.
- Fürsorge für unter Vormundschaft stehende Minderjährige.
- Fürsorge für unermittelte Minderjährige.

### Behörden, Anstalten, Stiftungen und Vereine,

geordnet nach Art der von ihnen geübten Wohltätigkeit und Wohlfahrtspflege, mit Angabe der Nummer und Seitenzahl im Adreßbuch 1918. (Für den Jahrgang 1919 muß infolge vorgeschriebener Papierersparnis diese Abteilung in nachfolgender abgekürzter Form erscheinen!)

Dieselben, alphabetisch geordnet, siehe Inhaltsverzeichnis hinter dem Titelblatt.

I. Fürsorge für Erwachsene.		2. Bargeldunterstützungen		b. an verschämte Arme	
Nr.	Seite	Nr.	Seite	Nr.	Seite
<b>1. Allgemeine Barggeld- und Natural-Unterstützungen</b>					
a. durch die Stadt					
1. Armenverwaltung	8	1) für besondere Zwecke			
b. durch kirchliche Organe					
2. Evangelische Kirchengemeinden	8	a. Weihnachtsbescherung			
3. Evangelisch reformierte Kirche	8	20. Bürgerworthalter Schütt-Stiftung	9	26. Stiftungen und Legate von Israel Samuel Bonn	
4. Mennonitengemeinde	8	21. Beckersches Legat	9	Brandon-Macotta u. a.	11
5. 1. Baptistengemeinde	8	21a. Bernersches Legat	9	M. und P. Warburg	11
6. 2. Baptistengemeinde	8	22. Jungfrau von Have-Legat	9	Ferd. Rudolph	11
c. durch Wohltätigkeitsanstalten und Vereine					
7. Altonaer Hilfsverein	8	J. P. de Roy-Legat	9	J. Eranson	11
8. Verein für Stadtmision	8	E. C. M. H. de Roy-Legat	9	M. J. Büsch	11
9. Altonasches Unterstützungsinstitut	9	H. C. F. Barkert-Legat	9	H. E. Stock, geb. Matthiessen	11
10. Caritasvereinigung zu Altona	9	23. Postalozzi-Stiftung	10	S. Reé, geb. Warburg	11
10a. St. Vincenzverein	9	b. Mieteunterstützung			
11. Frauenverein der 1. Baptistengemeinde	9	24. Mietehilfsverein	10	A. Ch. M. Dams	11
12. Frauenverein der 2. Baptistengemeinde	9	25. Carl Hellbutt-Legat	10	Elise Alexander	11
13. Näherverein in der 2. Baptistengemeinde	9	26. Altonaer Hilfsverein	10	Jansen, geb. Barg	11
14. Diakonissenheim „Tabea“	9	27. Joseph Abraham Cohen-Stiftung	10	J. C. M. Cortsens Legat	11
14a. Eisenbahn-Frauen-Vereinigung zu Hamburg und Altona	9	28. Isaac Hartwig von Essen-Stiftung	10	27a. Bernersches Legat	11
d. durch Stiftungen					
15. Brandon-Stiftung	9	29. Abraham Heymann von Halle-Stiftung	10	28. Verein für Stadtmision	11
16. Leidersdorffsches Legat	9	30. Jacob Meyer Hausen-Stiftung	10	29a. Legat Simons	11
18. Reichenbach-Stiftung	9	c. Anerkennung für treu geleistete Dienste			
19. Forkesches Legat	9	31. Stiftung zur Aufmunterung und Belohnung treuer weiblicher Diensthöfen	10	29b. Schiracht-Stiftung	11
19a. Legat Riecken	9	32. Eschels-Stiftung für alternde Arbeiter	10	c. an bestimmte Familien	
		33. Theodor Müller-Stiftung des deutschen Gastwirtsverbandes (Verein Altonaer Gastwirte)	10	40. Sommersche Familienstiftung	11
		2) an bestimmte Personen			
		a. an verschiedene Einwohnerklassen			
		34. Zeise-Stiftung	10	41. Harrysche Familienstiftung	11
		35. S. S. Warburg-Stiftung	11	42. Marxensche Familienstiftung	11
				43. S. S. Warburg-Stiftung	11
				d. an ledige oder allein stehende weibliche Personen ohne besonderen Stand oder Beruf	
				44. Schwartzsche Stiftung	11
				45. Jacob Peters-Stiftung	11
				46. Zeise-Stiftung	11
				47. St. Elisabeth-Verein	11
				48. Israelitischer Verein zur Unterstützung von Wöchnerinnen und hilfsbedürftigen Mädchen der Israelitengemeinde in Altona.	

Inhaltsverzeichnis hinter dem Titelblatt. — Verspätete Altonaer Adressen hinter dem Inhaltsverzeichnis.